

Neue Serie des fachübergreifenden Curriculums „Restaurative Zahnheilkunde“ startet am 25./26. September 2009



Am 25./26. September 2009 startet in Heidelberg eine neue Serie des APW-Curriculums „**Restaurative Zahnheilkunde**“ der Deutschen Gesellschaft für Zahnerhaltung (DGZ) sowie der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde (DGZPW). Das Curriculum ist so terminiert, dass ein zertifizierter Abschluss in diesem fachübergreifenden Gebiet in einem Jahr erlangt werden kann.

Bedeutung der fachübergreifenden Restaurativen Zahnheilkunde im Spannungsfeld zwischen Substanzschonung, Funktion und Ästhetik

Zahnärztlich-restaurative Maßnahmen, die sowohl funktionelle wie auch ästhetische Komponenten berücksichtigen, bilden eines der wichtigsten Standbeine fast jeder Zahnarztpraxis. Dabei ist es von großer Bedeutung, unter Beachtung der Verhältnismäßigkeit des Mitteleinsatzes und der Schonung oraler Strukturen, dem Patienten ein ansprechendes Konzept anbieten zu können, das sowohl den aktuellen Kenntnissen der Zahnerhaltung als auch jenen der Prothetik Rechnung trägt. Aus diesem Grund steht dieses Curriculum unter der Devise „den analytischen Blick schärfen und dem Patienten machbare Lösungen unter Nutzen-, Risiko- und Kostenabwägungen offerieren“. Es wendet sich an alle Zahnärzte, die Neuerungen in ihrem täglichen Praxisbetrieb umsetzen wollen – letztlich, um ihren Patienten „bessere“ Restaurationen anbieten zu können.

Das neue APW-Curriculum umfasst alle wichtigen Themen der Restaurativen Zahnheilkunde, die im Praxisalltag anfallen und zwar unter den Aspekten

Programm				
Lfd. Nr.	Thema	Disziplin	Referent(en)	Termin und Ort
CR1	Restaurative Zahnheilkunde – was ist das? Diagnostik und Planung in der restaurativen Zahnheilkunde	Prothetik, Zahnerhaltung und weitere Fachgebiete	Bengel, Richter, Staehle	25./26.09.09 Heidelberg
CR2	Parodontologische und endodontologische Grundlagen der restaurativen Zahnheilkunde	Zahnerhaltung und Parodontologie	Kim, Mente	23./24.10.09 Heidelberg
CR3	Konservierend-restaurative Phase I; Hochwertige Zahnerhaltung im Seitenzahnbereich	Zahnerhaltung	Haller	13./14.11.09 Ulm
CR4	Konservierend-restaurative Phase II; Hochwertige Zahnerhaltung im Frontzahnbereich (Frontzahnästhetik)	Zahnerhaltung	Klaiber	11./12.12.09 Würzburg
CR5	Neue Anwendungsgebiete in der Zahnerhaltung	Zahnerhaltung	Staehle	15./16.01.10 Heidelberg
CR6	Prärestaurative Kieferorthopädie und Implantologie	Prothetik und Kieferorthopädie	Wehrbein, Richter	26./27.02.10 Würzburg
CR7	Weich- und Hartgewebsmanagement	Prothetik und Parodontologie	Iglhaut	26./27.03.10 Memmingen
CR8	Präprothetisch-restaurative Phase: Wiederherstellung der Funktion mit Provisorien	Prothetik	Rammelsberg	16./17.04.10 Heidelberg
CR9	Prothetisch-restaurative Phase: Wiederherstellung der Funktion mit definitiven Restaurationen	Prothetik	Richter	07./08.05.10 Würzburg
CR10	Neue Anwendungsgebiete in der Zahnärztlichen Prothetik – Vollkeramik	Prothetik	Pospiech	11./12.06.10 Homburg/Saar
CR11	Reevaluation – Kollegiales Abschlussgespräch	Prothetik und Zahnerhaltung	Richter, Staehle	09./10.7.10 Würzburg

der Befundanalyse, der Behandlungsplanung und der therapeutischen Umsetzbarkeit. Es werden alle relevanten endodontologischen, parodontologischen, funktionellen und ästhetischen Grundlagen restaurativer Interventionen vermittelt. Dabei werden unter anderem aktuelle, substanzschonende Optionen direkter restaurativer Versorgungen im Front- und Seitenzahnbereich, prärestaurative Maßnahmen durch KFO-Eingriffe, Hart- und Weich-

gewebsmanagement sowie provisorische und definitive prothetische Maßnahmen (einschließlich vollkeramischer und Implantat-gestützter Prothetik) vorgestellt. Der Reiz dieses APW-Curriculums liegt u. a. darin, dass unterschiedliche, zum Teil kontrovers erscheinende „konservierende“ und „prothetische“ Behandlungsoptionen einander gegenübergestellt werden und die Referenten verschiedener Fächer vor den Kursteilnehmern ihre Vorstel-

lungen begründen und gemeinsam zu den aufkommenden Fragen im Hinblick auf die **Trias „Substanzschonung oraler Gewebe – Funktion – Ästhetik“** Rede und Antwort stehen müssen.

Alle Informationen zu diesem Curriculum finden sich im Internet unter www.apw-online.com. Für Fragen zum Ablauf und zur Organisation ist Frau *Terhoeve* unter der Telefonnummer 0211 / 66 96 73 44 zuständig. 



FORTBILDUNGSKURSE DER APW

Termin: 05./06.06.2009

(Fr 14.00 – 19.00 Uhr, Sa 08.30 – 16.00 Uhr)

Thema: „Funktionsdiagnostik und -therapie“

Referent: Prof. Dr. Dr. h.c. Georg Meyer

Kursort: Greifswald

Kursgebühr: 630,00 € für Nicht-Mitgl./ 600,00 € für DGZMK-Mitgl./ 580,00 € für APW-Mitgl.

Kursnummer: ZF-13; 14 Fortbildungspunkte

Termin: 13.06.2009

(Sa 09.00 – 17.00 Uhr)

Thema: „Klinische Anwendung von MTA“

Referent: OA Dr. Johannes Mente

Kursort: Heidelberg

Kursgebühr: 510,00 € für Nicht-Mitgl./ 480,00 € für DGZMK-Mitgl./ 460,00 € für APW-Mitgl./ 430,00 € EA-Teilnehmer

Kursnummer: EA-02; 12 Fortbildungspunkte

Termin: 13.06.2009

(Sa 09.00 – 17.00 Uhr)

Thema: „APW Select – Update Ästhetik“

Referenten: Dr. Markus Striegel, Dr. Thomas Schwenk, Prof. Dr. Daniel Edelhoff, Prof. Dr. Roland Frankenberger

Kursort: Prien (Chiemsee)

Kursgebühr: 390,00 € für Nicht-Mitgl./ 360,00 € für DGZMK-Mitgl./ 340,00 € für APW-Mitgl.

Kursnummer: ZF-37; 8 Fortbildungspunkte

Termin: 29.07.2009

(Sa 09.00 – 17.00 Uhr)

Thema: „Regenerative Parodontaltherapie: Gewusst wie, wo und wann?“

Referent: Prof. Dr. Peter Eickholz

Kursort: Frankfurt

Kursgebühr: 140,00 € für Nicht-Mitgl./ 110,00 € für DGZMK-Mitgl./ 90,00 € für APW-Mitgl.

Kursnummer: ZF-21; 4 Fortbildungspunkte

Termin: 04./05.09.2009

(Fr 14.00 – 18.00 Uhr, Sa 09.00 – 16.00 Uhr)

Thema: „The Art of Endodontic Microsurgery“

Referenten: Dr. Marco Georgi, Dr. Dr. Frank Sanner

Kursort: Frankfurt a. M.

Kursgebühr: 890,00 € für Nicht-Mitgl./ 860,00 € für DGZMK-Mitgl./ 840,00 € für APW-Mitgl./ 810,00 € EA-Teilnehmer

Kursnummer: EA-03; 14 Fortbildungspunkte

Termin: 05.09.2009

Thema: „Plastisch-ästhetische Parodontaltherapie“

Referent: Prof. Dr. Dr. Anton Sculean

Kursort: Mainz

Kursgebühr: 480,00 € für Nicht-Mitgl./ 450,00 € für DGZMK-Mitgl./ 430,00 € für APW-Mitgl.

Kursnummer: ZF-22; 10 Fortbildungspunkte

Termin: 18./19.09.2009

(Fr 14.00 – 19.00 Uhr, Sa 09.00 – 18.00 Uhr)

Thema: „Das WWW der roten Ästhetik: Warum, Wie und Womit“

Referent: Dr. Raphael Borchard

Kursort: Münster

Kursgebühr: 890,00 € für Nicht-Mitgl./ 860,00 € für DGZMK-Mitgl./ 840,00 € für APW-Mitgl.

Kursnummer: ZF-02; 16 Fortbildungspunkte

Termin: 18./19.09.2009

(Fr 15.00 – 19.00 Uhr, Sa 09.00 – 17.00 Uhr)

Thema: „Die klinische Funktionsanalyse – eine Schnittstelle zur erfolgreichen Behandlung von CMD-Patienten“

Referent: PD Dr. Peter Ottl

Kursort: Berlin

Kursgebühr: 660,00 € für Nicht-Mitgl./ 630,00 € für DGZMK-Mitgl./ 610,00 € für APW-Mitgl.

Kursnummer: ZF-14; 15 Fortbildungspunkte

Termin: 25./26.09.2009

(Fr 09.00 – 18.00 Uhr, Sa 09.00 – 17.00 Uhr)

Thema: „Ästhetische Perfektion mit Keramikrestorationen im Front- und Seitenzahnbereich“

Referenten: Dr. Gernot Mörig, Dr. Uwe Blunck

Kursort: Düsseldorf

Kursgebühr: 920,00 € für Nicht-Mitgl./ 890,00 € für DGZMK-Mitgl./ 870,00 € für APW-Mitgl.

Kursnummer: ZF-03; 21 Fortbildungspunkte

Anmeldung/Auskunft:

Akademie Praxis und Wissenschaft

Liesegangstr. 17a

40211 Düsseldorf

Tel.: 02 11/ 66 96 73 – 0

Fax: 02 11/ 66 96 73 – 31

E-Mail: apw.barten@dgzmk.de